

	<p>Objekt: 4 gleiche Pilgerabzeichen von der Heiligtumsfahrt Aachen 1937</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Inventarnummer: IZ 1529</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Die 4 gleichen Pilgerabzeichen aus gestanztem Messingblech zeigen in einem Oval den Aachener Dom. Das Oval wird flankiert von den 4 Armen eines breiten Kreuzes. Oberhalb der Abbildung des Aachener Doms befindet sich eine Königskrone, unterhalb steht "HEILIGTUMSFAHRT / AACHEN / 1937". Die Abzeichen sind auf der mit einer einfachen Nadel zum Anstecken in die Kleidung versehen. Die Pilgerabzeichen sind auf einem zweifach gefalteten Papier mit den Nadeln befestigt.

Die 4 großen Aachener Reliquien - das Lendentuch Jesu, die Windel Jesu, ein Kleid von Maria und das Enthauptungstuch von Johannes dem Täufer - werden alle 7 Jahre gezeigt. Die Seide, in der die Reliquien in diesem Zeitraum geruht haben, werden zu Andenken verarbeitet und an die Pilger verkauft. Auch im Kloster St. Clara wurden Andenken für die Aachener Heiligtumsfahrten hergestellt.

Herkunft: Devotionalienwerkstatt des Klosters St. Clara, Petrisberg, Trier, 1920 - 2018

Grunddaten

Material/Technik: Messingblech, gestanzt, gelötet
Maße: 3,7 x 2,7 cm

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Kloster St. Clara Trier Petrisberg

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Aachener Dom

Schlagworte

- Reliquienkult
- Volksfrömmigkeit
- Wallfahrtsandenken